

Ein bisher nie erreichtes Nachschlagewerk

Ein Lexikon ist selbst in der heutigen Zeit unumgänglich. Es werden komplexe Zusammenhänge dargestellt und zahlreiche Fakten können schnell nachgeschlagen werden, ohne dass extra der Computer dafür hochgefahren werden muss. Solch eine umfassende Enzyklopädie ist "Der Große Ploetz".

Auf mehr als 2000 Seiten werden alle geschichtlichen Ereignisse von Beginn der Evolution des Menschen, das Paläolithikum (die Altsteinzeit), bis 2008 dargestellt. Zuerst erfolgt eine Unterteilung in die fünf Epochen Vorgeschichte, Altertum, alte Welt zwischen ca. 500 bis 1500, Neuzeit etwa 1500 bis 1945 und Neueste Zeit seit 1945. Innerhalb dieser Epochen erfolgt eine weitere Unterteilung nach Reichen und Ländern. Bevor auf die einzelnen Fakten eingegangen wird, findet eine kurze Einleitung in geografische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Geschehnisse der einzelnen Gebiete statt. Anschließend erfolgen chronologisch alle geschichtlichen Ereignisse des jeweiligen Landes. Untermalt werden die Tatsachen durch über 200 historische Karten sowie über 250 Grafiken, Tabellen, Stammtafeln und vielem mehr.

Weltumfassende Ereignisse (so beispielsweise der Erste und Zweite Weltkrieg) werden in Extrakapiteln ausführlich behandelt. Dabei werden nicht nur allseits bekannte Geschehnisse wie Landung der Alliierten in der Normandie und diverse Kriegserklärungen, sondern auch scheinbar nebensächliche Ereignisse wie die Kriegsbewegungen in Afrika erläutert. Es erfolgt eine lückenlose Darstellung der Geschichte einer Menschheit, die viele Höhen und Tiefen mitgemacht hat. Aufgrund der großen Fülle der Fakten steht am Schluss ein sehr ausführliches Register (mit Unterscheidung zum einen in Personenregister und zum anderen in Orts- und Sachregister). Und falls man in dieser Menge von Informationen immer noch nicht fündig geworden ist (obwohl dies schwer vorstellbar ist), gibt es im Anhang noch eine kleine Bibliografie, die das bereits erworbene Wissen noch vertieft.

Der "Ploetz" wirkt leicht erschreckend, wenn man ihn auf seinem Schreibtisch liegen sieht. Es ist ein sehr gewichtiges Werk, sowohl im übertragenden als auch im wahren Sinne des Wortes. Dabei ist es aber weit mehr als nur ein Lexikon. Es werden alle geschichtlich relevanten Ereignisse erfasst und auch scheinbar Nebensächlichkeiten aus allen Teilen der Welt. Man muss allerdings aufpassen, dass man sich in der Masse der Fakten nicht verliert. Alles in allem ist das Buch einfach ein Muss in jedem Bücherregal, auch für jene, die nicht Geschichte studieren.

Susann Fleischer 10.11.2008

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)